Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Bürgerschaft

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Ausschusses für Schule, Hochschule und Sport

Sitzungstermin:	Mittwoch, 20.03.2019
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:18 Uhr
Ort, Raum:	Beratungsraum 2, Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder		
Vorsitz		
Karsten Kolbe	DIE LINKE.	
reguläre Mitglieder		
Barbara Cornelius	SPD	
Steffen Kästner	CDU	
Lisa Kranig	DIE LINKE.	ab 17.15 Uhr
Sebastian Rohde	DIE LINKE.	
Torsten Freitag	SPD	
Reinhard Knisch	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	Vertretung für: Frau Nicole Peter
Berthold Friedrich Majerus	CDU	
Annegret Methling	UFR	
Evelyn Koch	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Verwaltung		
Steffen Bockhahn	Senator für Jugend, Soziales, Gesundheit, Schule und Sport	
Martin Meyer	Amtsleiter, Amt für Schule und Sport	
Dr. Cathleen Kiefert-Demuth	Gleichstellungsbeauftragte	
Gäste		
Andreas Röhl	Stadtsportbund	
Lennart Pentzek	Stadtsportbund	
Caroline Freitag	Stadtschülerrat	
Stadtelternrat		
Abwesende Mitglieder		
reguläre Mitglieder		
Nicole Peter	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2 Änderung der Tagesordnung

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.02.2019

4 Mitteilung des Vorsitzenden

5 Bericht des Senators für Jugend, Soziales, Gesundheit, Schule und Sport

6 Anträge

6.1 Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD)
Klar Schiff machen in öffentlichen Toiletten und Waschräumen
Vorlage: 2019/AN/4454

6.2 Klar Schiff machen in öffentlichen Toiletten und Waschräumen
Vorlage: 2019/AN/4454-01 (SN)

6.3 Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD)
Essenversorgung an den Rostocker Schulen prüfen
Vorlage: 2019/AN/4498

7 Beschlussvorlagen

7.1 EU-Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene - Gleichstellungsaktionsplan 2019 bis 2021
Vorlage: 2018/BV/4224

7.2 Änderung des Beschlusses der Bürgerschaft Nr. 2017/BV/2721 zur Satzung über die Festlegung von Schuleinzugsbereichen für die allgemein bildenden Schulen in kommunaler Trägerschaft der Hansestadt Rostock (Schuleinzugsbereichssatzung)
Vorlage: 2019/BV/4457

8 Informationsvorlagen

8.1 Prüfergebnis zum Beschluss der Bürgerschaft zur Trinkwasserversorgung in den Rostocker Schulen
Vorlage: 2019/IV/4463

9 Verschiedenes

9.1 Antrag des Rostocker Kanu Club e.V. zur Wiederaufnahme der Förderung der Betriebskostenerstattung

9.2 Schullastenausgleich - Schulen in freier Trägerschaft

10 Schließen der Sitzung

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Kolbe eröffnet um 17.00 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Schule, Hochschule und Sport und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Mit 9 anwesenden Mitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 2 Änderung der Tagesordnung

- entfällt -

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.02.2019

Da es keine Einwendungen gab, gilt die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Schule, Hochschule und Sport vom 20. Februar 2019 als genehmigt.

TOP 4 Mitteilung des Vorsitzenden

Herr Kolbe informiert, dass der Antrag 2019/AN/4428 - Sporthallen in der Walter-Butzek-Straße teilweise für Graffiti freigeben, Ausgleichsflächen prüfen – nicht mehr auf der Tagesordnung steht, da die Bürgerschaft bereits in der vergangenen Sitzung hierzu eine Entscheidung getroffen hat.

Ebenfalls informiert Herr Kolbe, dass die Volkshochschule zu einer der nächsten Sitzungen eingeladen wird, um über den Ausbau des kommunalen Bildungsmonitorings und Bildungsmanagements in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock" zu berichten.

TOP 5 Bericht des Senators für Jugend, Soziales, Gesundheit, Schule und Sport

Da Herr Bockhahn etwas später zur Sitzung erscheint, informiert Herr Meyer, dass am heutigen 20. März 2019 in der Schwimmhalle erfolgreich der „Tag gegen Rassismus – für Vielfalt und Toleranz“ durchgeführt wurde.

Ebenfalls informiert Herr Meyer, dass der Medienentwicklungsplan ausführlich in der vergangenen Bürgerschaftssitzung erörtert wurde. Die kommunal getragenen Schulen haben nunmehr Schule für Schule ihre Medienbildungskonzepte zu erstellen. Das Amt für Schule und Sport wird jede Schule in diesem Arbeitsprozess unterstützen. Das Medienkompetenzzentrum ist dabei sich zu involvieren.

Hinsichtlich der Einführung des kostenlosen Schülertickets, entsprechend des Bürgerschafts-

beschlusses, informiert Herr Meyer, dass die abschließende Zustimmung vom Verkehrsverbund (VVW) noch aussteht. Ebenso die von der Deutschen Bahn, die nach Information des VVW anfänglich bereits Zustimmung signalisiert hatte. Es sollen weitere Abstimmungsrunden stattfinden.

Es erfolgt eine umfangreiche Diskussion.

Herr Kästner stellt die Frage hinsichtlich einer Abstimmung mit dem Landkreis.

Herr Meyer informiert, dass der Landkreis für die Landkreiskinder eigenständig Geld investieren und mit dem Verkehrsverbund in Verhandlung treten müsste, um ebenfalls vergleichsweise ähnliche Entlastungen hinsichtlich des Schülertickets zu erzielen.

TOP 6 Anträge

TOP 6.1 Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD) Klar Schiff machen in öffentlichen Toiletten und Waschräumen Vorlage: 2019/AN/4454

Herr Freitag stellt den Antrag 2019/AN/4454 den Mitgliedern des Ausschusses kurz vor. Es soll geprüft werden, ob die Möglichkeit besteht, dass in der Plattform Klarschiff die Mängel der sanitären Einrichtungen an den Schulen und anderen öffentlichen Institutionen aufgenommen werden können.

Eine Stellungnahme von Seiten der Stadtverwaltung wurde bereits erstellt.

Frau Methling informiert, dass den Schülerinnen und Schülern durch diese Option der Mängelanzeige im Klarschiff ein Mitverantwortungsgefühl vermittelt wird.

Es erfolgt eine umfangreiche Diskussion.

Herr Kolbe informiert, dass die Situation der Toiletten an den Schulen in der Fraktion diskutiert wurde und die Frage aufkam, ob dies ein Erkenntnisproblem oder ein Umsetzungsproblem darstellt?

Frau Cornelius informiert über ein Gespräch mit Frau Hecht – Betriebsleiterin, Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und –entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Durch eine Einrichtung in der Plattform Klarschiff sollen die Wege verkürzt werden, um zügig Mängelinformationen zu erhalten.

Herr Meyer informiert, dass das Thema der Sauberkeit und Hygiene auch bezüglich der Schulgebäude sehr intensiv seit geraumer Zeit diskutiert wird. Auch die Mängelanzeige im Klarschiff sei eine gute Idee, ob dies allein jedoch zu spürbaren Veränderungen führt, sei fraglich.

Es erfolgt wieder eine umfangreiche Diskussion.

Die Hausmeister dokumentieren morgens bei Arbeitsbeginn den Tatbestand von Sauberkeit im Schulgebäude und speziell der Toiletten an den Schulen. Diese Dokumentation wird von den Reinigungsfirmen häufig dementiert, sie vertreten vielfach die Meinung, die Unsauberkeit kommt von den Schülern, nach begonnener Nutzung. Ein neutraler Begutachter hätte sich in diesen Fällen als hilfreich erwiesen.

Frau Kranig kann Herrn Meyers Aussage bestätigen.

Der Stadtelternrat äußert sich dahingehend, dass die Kommunikation zwischen Schule und Reinigungsfirma nicht das Hauptproblem darstellt. Laut Reinigungsfirma ist es vielfach eine Zeitfrage.

Herr Kästner stellt klar, dass es nicht Aufgabe der Schüler sei, die Mängel der Toiletten zu dokumentieren.

Es erfolgt nochmals eine umfangreiche Diskussion.

Beschlussvorschlag:
Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob die Aufnahme von Mängeln an sanitären Einrichtungen in Schulen und anderen öffentlichen Institutionen die durch die Hanse- und Universitätsstadt Rostock betrieben werden in die bereits bestehende Plattform Klarschiff implementiert werden können. Alternativ ist die Implementierung einer neuen Plattform nach dem Vorbild der bereits bestehenden Plattform Klarschiff zu prüfen. Der Zugriff auf die Plattform soll durch eine App für die gängigen Betriebssysteme von mobilen Endgeräten aus möglich sein. Zur Umsetzung sollen in allen öffentlichen, sanitären Einrichtungen, die von der Hanse- und Universitätsstadt Rostock betrieben werden, QR-Codes oder vergleichbare Markierungen angebracht sein, die bei der Erfassung eines Mangels eine einfache und verwechslungsfreie Standorteingabe ermöglichen.
Das Prüfergebnis zur Umsetzung und den finanziellen Auswirkungen ist der Bürgerschaft bis zur Sitzung am 15.05.2019 als Informationsvorlage zur Kenntnis zu geben.

Abstimmung: **Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	3
Dagegen:	5
Enthaltungen:	2

Angenommen	
Abgelehnt	x

TOP 6.2 Klar Schiff machen in öffentlichen Toiletten und Waschräumen
Vorlage: 2019/AN/4454-01 (SN)

Die Stellungnahme 2019/AN/4454-01 (SN) wurde den Mitgliedern des Ausschusses zur Kenntnis gegeben.

TOP 6.3 Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD)
Essenversorgung an den Rostocker Schulen prüfen
Vorlage: 2019/AN/4498

Frau Cornelius erläutert kurz den Antrag 2019/AN/4498 hinsichtlich der Essenversorgung an den Rostocker Schulen. Der Vertrag mit der Firma Sodexo soll durch Inanspruchnahme der Option auf Verlängerung um 2 Jahre ausgedehnt werden.

Herr Meyer informiert über die nunmehr vorliegende Stellungnahme zum Antrag, dass sich dann die Laufzeit des Vertrages mit der Firma Sodexo bis zum 20.07.2022 verlängert. Dies setzt aber auch die Übernahmebereitschaft durch den bisherigen Konzessionsnehmer voraus.

Hinsichtlich der geforderten Standards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung für die Schulspeisung an den Schulen sind diese bereits jetzt Bestandteil des laufenden Vertragsverhältnisses.

Aufgrund sehr komplexer und sehr umfangreicher Prüfungen wäre der 25. September 2019 als Zielvorgabe für einen fertigen Prüfbericht nicht realisierbar. Auch müsse zwingend eine externe Beauftragung für die umfangreichen Prüfvorgaben mit sehr wirtschaftsspezifischen und fachspezifischen Inhalten erfolgen.

Es erfolgt eine umfangreiche Diskussion.

Frau Koch stellt den Antrag auf Vertagung, bis zum Zeitpunkt nach der Neubildung der Bürgerschaft. Nach einer kurzen Abstimmung, mit 9 Gegenstimmen und 1 Jastimme, wurde der Antrag abgelehnt.

Frau Cornelius stimmt Herrn Meyer zu und erklärt, dass zum Termin unter Punkt 3 eine redaktionelle Änderung erfolgen kann und dafür die Septembersitzung 2020 als Zielvorgabe angesetzt werden kann.

Der Stadtelternrat stimmt dem Antrag zu.

Herr Kolbe bestätigt ebenfalls aus der Fraktion Die Linke, dass diese dem Antrag in veränderter Form zustimmen wird.
Herr Kästner stellt den Antrag, dass der Antrag 2019/AN/4498 punktweise abgestimmt werden sollte.

Es erfolgt eine punktweise Abstimmung des Antrages 2019/AN/4498.

Beschlussvorschlag:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Vertrag mit der Firma Sodexo um die vereinbarte Option von 2 Jahren zu verlängern

Abstimmung: **Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	9
Dagegen:	
Enthaltungen:	1

Angenommen	x
Abgelehnt	

2. Gleichzeitig wird der Oberbürgermeister beauftragt vor einer möglichen Neuausschreibung der Essenversorgung für die Rostocker Schülerinnen und Schüler zu prüfen, unter welchen Bedingungen, zu welchen Kosten und in welchem Umsetzungszeitraum die Hanse- und Universitätsstadt Rostock oder eine ihrer Beteiligungen die Schulspeisung selbst sicher stellen kann. Dabei sind die Standards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung einzuhalten.

Abstimmung: **Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	10
Dagegen:	
Enthaltungen:	

Angenommen	x
Abgelehnt	

3. Das Prüfergebnis ist der Bürgerschaft als Beschlussvorlage zur Sitzung am 25. September 2019 vorzulegen.

Nach einer umfangreichen Diskussion erfolgt eine Einigung hinsichtlich einer redaktionellen Änderung zur Vorlage des Prüfergebnisses.

Die Änderung lautet wie folgt:

Das Prüfergebnis ist der Bürgerschaft als Beschlussvorlage zur Septembersitzung 2020 vorzulegen.

Abstimmung: **Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	9
Dagegen:	
Enthaltungen:	1

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 7 Beschlussvorlagen

TOP 7.1 EU-Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene - Gleichstellungsaktionsplan 2019 bis 2021
Vorlage: 2018/BV/4224

Frau Dr. Kiefert-Demuth erläutert kurz die Beschlussvorlage 2018/BV/4224. Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist im Oktober 2017 der „EU-Charta“ beigetreten.

Herr Knisch informiert sich über das Gender Budgeting und über den Punkt 4.1.6 „Infomaterial „stereountypisch“ gestalten“.

Frau Dr. Kiefert-Demuth informiert hierzu zum geschlechtergerechten Haushaltsplan und den Fördermitteln.

Hinsichtlich des stereountypischen Infomaterials informiert Frau Dr. Kiefert-Demuth, dass dies ja nur ein Angebot wäre, welches angenommen werden kann, wenn gewünscht.

Es erfolgt eine umfangreiche Diskussion.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt den Gleichstellungsaktionsplan 2019 bis 2021 zur
EU-Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene (Anlage).

Die Maßnahmen sind zu konkretisieren, abzustimmen, mit den erforderlichen Kapazitäten zu untersetzen und in die Planungen der jeweils beteiligten Partnerinnen und Partner aufzunehmen.

Abstimmung: **Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	8
Dagegen:	
Enthaltungen:	2

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 7.2 Änderung des Beschlusses der Bürgerschaft Nr. 2017/BV/2721 zur Satzung über die Festlegung von Schuleinzugsbereichen für die allgemein bildenden Schulen in kommunaler Trägerschaft der Hansestadt Rostock (Schuleinzugsbereichssatzung) Vorlage: 2019/BV/4457

Hinsichtlich der vorangegangenen Sitzungen des Ausschusses, auf welche die Schuleinzugsbereichssatzung bereits ausführlich erörtert und diskutiert wurde, erfolgt nunmehr sofort eine Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt die Satzung über die Festlegung von Schuleinzugsbereichen für die allgemein bildenden Schulen in kommunaler Trägerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Schuleinzugsbereichssatzung) in geänderter Fassung (Anlage 1).

Abstimmung: **Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	10
Dagegen:	
Enthaltungen:	

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 8 Informationsvorlagen

TOP 8.1 Prüfergebnis zum Beschluss der Bürgerschaft zur Trinkwasserversorgung in den Rostocker Schulen Vorlage: 2019/IV/4463

Herr Bockhahn informiert, dass die Installation einer Wasserentnahmestelle zur Trinkwasserversorgung für die Schüler zunächst an einer Schule in der Hanse- und Universitätsstadt erfolgen soll und daraus die Erkenntnislage zum Nutzungsumfang abzuleiten ist.

Es erfolgt eine kurze Diskussion.

Herr Kästner bittet um Zusendung einer bildlichen Darstellung der Wasserentnahmestelle für seine Fraktion.

TOP 9 Verschiedenes

TOP 9.1 Antrag des Rostocker Kanu Club e.V. zur Wiederaufnahme der Förderung der Betriebskostenerstattung

Herr Kolbe informiert über den Antrag des Rostocker Kanu Club e.V. zur Wiederaufnahme der Förderung der Betriebskostenerstattung durch die Stadtverwaltung.

Herr Bockhahn informiert, dass der Verein mit diesem speziellen Anliegen so bislang nicht auf die Verwaltung zugekommen ist. Er informiert weiter, dass der Rostocker Kanu Club e.V. künftig - nach Förderrichtlinie - eine anteilige Förderung erhalten kann.

TOP 9.2 Schullastenausgleich - Schulen in freier Trägerschaft

Herr Bockhahn informiert, dass sämtliche Schularten und fasst alle Schulen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock steigende Schullastenausgleiche in der Berechnungshöhe zu verzeichnen haben. Die Stadtverwaltung Rostock hält sich diesbezüglich an die Regeln der Verwaltungsvorschriften des Landes.

TOP 10 Schließen der Sitzung

Herr Kolbe schließt um 18.18 Uhr die Sitzung.

_____	_____
- gez. Karsten Kolbe -	- gez. Doreen Prüß -